

Kakteenüberwinterung 2020

Beitrag von „Pieks“ vom 31. Dezember 2020, 12:16

[Zitat von meinemoppe](#)

...raus mit euren Bildern...

Ist doch Quatsch. Bei mir sieht es aus wie bei Dir, eben nur nicht so winzig. Will Dich ja nicht neidisch machen, schließlich hat ja jeder mal klein angefangen...

Mal im Ernst, es gibt tatsächlich nix zu sehen. Die Heizkörper sind an die Ölheizung im Haus angeschlossen, ich musste sie noch nicht in Betrieb nehmen, obwohl es schon arg knapp wurde (1,2°). Folie lass ich schon seit Jahren weg und die Fensteröffner dürften auch jederzeit die Dachluken öffnen. Das Einzige, was jährlich gegen Anfang Dezember erfolgt, ist die Eisammelei der Weicheier, um sie im Treppenhaus oder unter den Dachfenstern deutlich milder zu überwintern, bei so ca. 10-12°. Das betrifft vor allem die Astrophyten caput-medusae und Propfungen auf Hylocereus, Peireskiopsis und vereinzelt auch einjährige Pfropfungen auf Selenicereus setaceus. Und ein paar rote Lithops-Kultivare. 😊 Ist mir zu heikel...